

Nussbaum's

1900

In den erlaubten Abteilungen!

In den erlaubten Abteilungen!

Tage



Tage

beginnen

Pfennig-

Pfennig-

beginnen

Montag den 14. August!

Montag den 14. August!

Konfitüren

- 1/4 Pfd. Eisbonbons 39
- 1/4 Pfd. Kaiserdrops 39
- 1/4 Pfd. gefüllte Fruchtkekse 39
- 1/4 Pfd. Kinder-Konfekt . . . 39
- 1/4 Pfd. gemischtes Konfekt 39
- 1/2 Pfd. feines Konfekt 39
- 1/2 Pfd. feinste Konfektmisch. 39
- 1/2 Pfd. Marzipan-Mischung 39
- 1/4 Pfd. gefüllte Dragebonbons 39
- 2 Pak. Limonadenpulvergef. 39
- 5 Roll. Pfefferminz-Pastillen 39
- 4 Pakete gefüllte Waiffeln zus. 39
- 4 Kakao-Würfel mit Milch und Zucker 39
- 8 Pakete Limonadenpulver 39
- 5 gefüllte Blechbälle 39

Lebensmittel

- 3 Pak. Kriegskuch.-Backpulv. 39
- 4 Pakete Backpulver 39
- 3 Pak. Vanille-Saucenpulver 39
- 4 Pak. Fleisch-u. Fischgewürz 39
- 3 Pakete Eispulver 39
- 4 Pakete Honigpulver 39
- 4 Pakete Einmachepulver 39
- 8 Pak. gem. Pfeffer m. Ersatz 39
- 2 Pakete rote Grütze 39
- 3 Pak. versch. Früchsuppen 39
- 1 Pak. Kakao- u. Mandelspeise nach Wiener Art 39
- 1/2 Pfd. Kaffeezusatz 39
- 10 Stück Ochsen-Würfel 39
- 4 St. Gulasch-Saucenwürfel 39
- 13 Stück Kraftbrühwürfel 39
- 10 Stück Hühnerbrühe 39
- 11 Pak. Krachmandelpudding 39
- 1 Pak. Mandel-Rosinenpudd. 39
- 1 Paket Moosapudding 39
- 1 Paket Sultanapudding 39

Lederwaren

- 1 Taschenbürste mit Etui . . . 39
- 1 Taschentoilette Spiegel, Kamm und Bürste 39
- 1 Briefftasche mit u. ohne Buch 39
- 1 Kette mit Armband für Kinder 39
- 1 Armband m. eisernem Kreuz-Anhänger 39
- 1 moderne Metallbroche . . . 39
- 1 Zigaretten-Metall-Etui . . . 39
- 1 Kollier mit Anhängern . . . 39
- 1 imit. Bernsteinkette 39
- 1 Armband mit Anhängern . . . 39
- 1 schwarze Brosche 39

Papierwaren

- 1 Kassetten 39
- 25 Bogen 39
- 25 Umschläge } zus. 39
- 7 Mappen Briefpapier 39
- 2 Mappen Leinwandpapier . . 39
- 1 Rolle Krepp-Tollettenpap. . 39
- 3 Schachteln Streichholzanz. 39
- 100 Blatt Butterbrotpapier . . 39
- 60 farb. Geschäftsumschläge 39
- 20 Bogen Reichsadlerpapier . . 39
- 20 Bogen Quartpapier 39
- 40 Bogen Oktavpapier 39
- 40 Bogen Billettpapier 39
- 20 Bogen Billettpapier } zus. 39
- 20 Umschläge 39
- 40 weiße Servietten 39
- 35 bunte Servietten 39
- 1 Postkarten-Rahmen mit bunter Ansicht von Halle 39
- 1/2 Literfische Kaiserlente . . 39
- 3 Notizbücher 39
- 4 Notizbücher 39
- 1 Bilderbuch unzerreißbar . . 39
- 1 Märchenbuch elegant Einband 39
- 144 Stück verschied. Stahlfedern 39

2 Rollen Toilette-Papier 39

- 3 Rollen starkes Krepp-Papier in vielen Farben 39
- 4 Feldpostmappen mit Briefbog. Umschlägen, Karten 39
- 1 Mappe patriotisches Kinder-Briefpapier 39
- 5 Oktavhefte 39
- 80 farbige Löschblätter 39
- 100 Blatt Kaffee-Filterpapier 39
- 4 oder 2 Schachteln Buntstifte 39
- 4 Block Feldpostkarten vom oder ins Feld 39
- 1 Briefftasche mit Notizbuch 39
- 1 Holziederkasten 39
- 1 Schüller-Etui 39
- 12 Bleistifte 39
- 4 Schnellhefter 39
- 10 Meter Küchenspitze 39
- 2 Roman-Hefte 39
- 20 farbige Hallesche Ansichtskarten 39
- 8 Landschaftskarten 39

1 Postkarten-Album 39

große Form 39

2 Rollen Sulfyl-Pergamentpapier 39

Seifen - Parfümerien

Nur markenfreie Artikel.

Nonig-Fliegenfänger 39

- 4 Pak. Veilchen-Waschpulver . 39
- 1 Pfund-Paket Waschpulver „Wie noch nie“ 39
- 1 Paket Bleichsoda, zusammen 39
- 4 oder 2 Pakete „Blitzblank“-Scheuervpulver 39
- 2 Block Waschpflz hervorragender Seifenersatz 39
- 4 Stück Waschsteine Hand-Waschmittel 39
- 4 oder 3 Pakete Sauerstoff-Waschpulver „Praktikum“ 39
- 1 grosse Dose Schuhcrem . . . 39
- 2 Dosen Schuhcrem 39
- 2 Dosen Lederfett 39
- 1 Stellspiegel 39
- 7 Mottentafeln 39
- 1 Badesechwamm 39

4 Pakete Markenfrei Bleichsoda 39

- 1 Flasche Kölnisches Wasser 39
- 1 Flasche Taschentuchparfüm 39
- 1 Flasche Blumenduft 39
- 1 Dose Zahnpasta 39
- 1 Flasche Haaröl 39
- 1 Flasche Brillantine 39
- 1 Barbinde 39
- 1 Rasierpiegel 39
- 1 Zelluloid-Seifenersatz . . . 39
- 1 Paket Schmirseifenersatz 39
- 1 Paket Waschblau 39
- 2 Kapseln Badesalz 39
- 2 Pakete Kopfwaschpulver . . 39
- 1 3 teilige Haargarnitur 39
- 2 Seitenkämme 39
- 1 Naokenspange 39
- 1 Zahnbürste mit Glasöhre 39
- 1 2 teilige Wellensohere 39
- 1 Hornfrisierkamm 39

Gegen Lebensmittelbescheln 2 Pakete Veilchenpulver 39

mit Geschenk

Markenfrei 2 Pakete Waschpulver 39

Stahlwaren

- 3 Esslöffel 39
- 4 Kaffeelöffel 39
- 3 Küchenmesser 39
- 1 Brotmesser 39
- 2 Sporkmesser 39
- 2 Paar Messer und Gabeln . . . 39
- 1 Taschenmesser 39

Porzellan

- 1 dekoriertes Milchtopf 39
- 1 Obstkorb durchbrochen . . . 39
- 1 Kaffeeanne Kleedek. 39
- 1 Butterdose Golddek. 39
- 1 Kuchenteller dekoriert 39
- 1 Teekanne dekoriert 39
- 2 Paar Tassen dekoriert 39
- 4 Kompottschüsseln 39
- 1 Bratenplatte Goldrand 39
- 3 flache Spisesteller 39
- 4 bunte Kuchenteller 39
- 1 Bierseidel dekoriert 39

Stengut

- 4 Spisesteller weiss 39
- 2 Spisesteller Schleifmuster . . 39
- 4 Desserteller weiss oder blau 39
- 1 grosse Schüssel weiss od. blau 39
- 1 Butterdose 39
- 1 grosse eckige Salatiere 39
- 1 Nachtgeschirr weiss 39
- 3 Obststeller mit Früchten . . . 39
- 1 Essig- und 1 Oelflasche 39

Blechwaren

- 1 Kehrhaufel lackiert 39
- 1 Bürstenbehälter 39
- 1 Tee- oder Kakaobüchse 39
- 1 Kaffee- oder Zuckerbüchse 39
- 1 Messerkorb 39
- 1 Petroleumkanne 39
- 1 Deckelhalter 39
- 1 Spirituskocher 39
- 1 Vorhangschloß 39
- 1 Flasche Haarbtl 39
- 1 Brötenröster 39
- 1 Bosenhalter 39
- 1 Platt-Untersatz 39

Glaswaren

- 6 kleine Kompottschüsseln . . . 39
- 5 Kuchenteller 39
- 4 glatte Bierbecher 39
- 6 Wassergläser 39
- 3 Milchsatten 39
- 1 Marmeladendose 39
- 1 Butterdose 39
- 1 Sturzflasche 39
- 1 Römer-Weinglas 39
- 1 Kakao- oder Teebüchse 39
- 1 elegante Blumen-Vase 39
- 2 schöne Weingläser 39
- 1 Sektkoloh 39

2 Pfund Zwolebein 39

14 Stück Soldaten-Karten 39

8 Stück Postkarten mit Sprüchen 39

7 Stück Postkarten Heimatgrüsse 39

3 braune Milchöpfe innen weiss 39

2 Hartstein-Einlegebüchsen 39

1 braune Kaffeekanne 39

1 brauner Schmortopf mit Deckel 39

1 braune Milchschüssel gross 39

1 Wachs- oder Putzkasten 39

1 Hackebrett 39

1 Wandspiegel 39

1 Schneidebrett und 1 Fleischklöpfer 39

5 Pakete Putzsand 39

1 Emaille-Milchkrug 39

1 grosses Reibbeisen 39

1 Oasser-Flasche 39

Web-, Wirk- u. Strickwaren sowie hieraus gefertigte Artikel sind von dem Verkauf ausgeschlossen.

1 Emaille-Kasserol mit Stiel 39

1 Emaille-Kaffeetrichter 39

1 Markt-Netz 39

1 Handleger 39

2 Marken Solbenschoner 39

4 Aluminium-Kaffeelöffel 39

1 Aluminium-Eblöffel 39

2 durchbrochene runde Porzellanbüchse 39

1 Namens-Tasse 39

6 weiße Oberlatten 39

1 Waschkrag crem 39

1 Handlaterne mit Oellampe 39

1 Schrubber 39

1 Schener- u. 1 Waschbürste 39

1 Schwabzbürste, 1 Anfraghbürste, 1 Dose Creme 39

1 Aschtray oder Klopfschalenform 39

1 Glanzbürste 39

34) Nach herbei des Z allen i sterbe. werte. emvor Stunte. Dach u feine l Wanns Käuhen ein We Schlä über fe Nachta einen e unfähig ein Ba Raubti konnte. Wänne geigam unte. Maqueb als ma lich ich geleben wurde. Am Frübitt Wälden wintel und in leien herte z Naqern gang a dieien lieften. Keul tieftet imetro und B bevehit fahen Karte. im Gü fih ein ihre N und in Pürcn loentli Raubti Gaarb feinen eine W marz fih in Barboch und de gemebu herte. über i den wü an waren untefz. Das andere schlep and w gleich bezu und 11 Stenit mütig wieder Er dh im i Geden Sonne datt anqen fahrt feit. d stufen in ber heifst leidet. Herrn Stenit er aus Stiren Seite, den P von P zalten Stern das G los d als Hand - D. Bietet heinet tonni und f au le höher. De modie eine Wan. Bone. Schön frich beibe fest. Wber als fief. neuw wiede woffe befa wiede

bringt, hat 90 Prozent Ermäßigung. Während der Rennen kopieren zwei Kappen, der dritte hat nicht entzweit geerntet. Am Ende 1/2 Uhr findet ein Extra-Rennen der gesamten Artilleriepatulle statt.

Reisen. Parteigenossen! Montag abend findet bei Schweinberg öffentliche Gemeindevorstellung statt. Wir bitten die Genossen hinzukommen, die Verhandlungen sind öffentlich. Geschlossene Sitzung findet nicht statt. Der Gemeindevorsteher wird wohl eingeladen haben, daß es doch besser ist, man verhandelt öffentlich.

Gewerkschaftliches.

Die Offener Metallarbeiter gegen die General-Kommission.

Die am Sonntag, d. 6. August, in Offen laffende Generalversammlung des Metallarbeiterverbandes in Offen nahm ohne Diskussion nachstehende Resolution einstimmig an:
 „Die am 6. August tagende Generalversammlung der Verwaltungskommission des Offen laffenden Metallarbeiterverbandes hat die Resolution einstimmig angenommen, die Generalversammlung in der Auffassung, daß politische Fragen — ausschließlich der sozialpolitischen — nicht durch die Gewerkschaften, sondern durch die Partei zu erledigen sind. Insbesondere protestiert die Generalversammlung gegen die Vertretung des Ringblattes der Gewerkschaften und die Politik des 4. August. Die Generalversammlung spricht dem Kollegen Cohen als Mitglied der General-Kommission die schärfste Mißbilligung aus. Die Tätigkeit des Kollegen Cohen steht in direktem Widerspruch zu der Auffassung der Mehrheit der Delegierten des Berliner Verbandstages und zugleich zu der Auffassung der Mehrheit der organisierten Metallarbeiter.“

Erholungsreisen Tarifabstufung in der schwedischen Holzindustrie. Die Möbelhändler in Göteborg konnten nach längeren Verhandlungen einen neuen, vom 1. August geltenden dreijährigen Vertrag mit erhöhten Tarifen erzielen. Die während der drei letzten Jahre geltenden Stundenlöhne von 40, 47 und 49 Cents sind auf 50, 58 und 60 Cents erhöht worden. Die Zulose für Nacht- und Sonntagsarbeit beträgt jetzt 100 Prozent, die wöchentliche Arbeitszeit ist von 56 1/2 auf 54 1/2 Stunden vermindert worden.

Der Anstreich von 400 000 Eisenbahnwagenstellen in Weimar ist abgeschlossen worden. Beide Teile befanden ihre Verantwortlichkeit, die Streitpunkte dem Bundesvermittlungsausschuss zu unterbreiten.

Allerlei.

Ein Butter- und Fleischparadies.

Die wenig hindereichte die jebeige Verteilung der Nahrungsmittel innerhalb des Reichsgebietes ist, tut erneut eine Zuschrift her, die der bekannte Berliner Theaterkritiker E. J. A. o. i. h. an das Berliner Fortblatt gerichtet hat. Darin heißt es: „Ich habe seit acht Wochen tagtäglich in Deutschland zwischen Danzig und dem Weimarer. Was ich bei der Ankunft unteren „Kroftartenabnehmenden“ vorwärts, schiefen wir nicht ohne einen „Kroftartenabnehmenden“ der wurde für überflüssig erklärt. Wohl aber erhielten wir vom ersten Augenblick bis heute: Brot, Butter, Eier, Fleisch und was sonst zu Hause kaum nach kleinster Mühen, kaum um schweres Geld, kaum mit der

größten Mühe zu erwirken ist — das erhalten wir ohne Beschuldigung, in der Quantität, die vor dem Kriege selten, für einen Preis, der immer fortwählig zu nennen war. Zum Frühstück und zum Mittagessen kommt auf jeden Fall Butter, wie in der Weimarer die Woche über auf eine mehrfache Familie. In den letzten fünf Jahren haben wir es nicht einmal gesehen, sondern sieben überabnehmend, die in reiner Butter — und von welcher Menge! — geboden sind. Leberhaupt schmecken die meisten Gerichte in reiner Butter. Margarine kennt man nicht. Zu Saftes und Tee braucht man keine Milch, weil an jeder Stelle in jedem Hause ein Milchzucker-Apparat steht, der die sogenannte Milchzucker-Wasser-Mischung in einem bestimmten Aufschlag stellt ein Schneebesen, der gleich dem köstlichsten Gänsebraten schmeckt; wie davon herangezogen wird, das erinnert an Gomer. Derart werden allein in unserem Gasthof täglich 70 Personen — erndet? Gemacht! Und in manchem Gasthofe manchen Nachbarnortes zubereitet. Ihnen allen erscheint die Unvernunft dieser Verschwendung unglaublich, daß sie sich den Lebergang in der Gemoltheit der Heimat unbedenklich zu erleichtern trachten; sie kaufen eine Beile vor der Weimarer Butter auf und lassen sie im Eisteller des Gasthofes lagern. Es ist klar, daß in der ganzen Gegend, die sonst zur Weimarer nicht eben überfüllt war, auf Wochen hinaus kein Brot und kein Butter zu haben ist, daß Speisefamilien sich über den Wert von untergeordneten Essen für fünfliche Brotkrumen unterrichten, und daß man sich verzwanzigt fragt, ob wirklich nicht erreichbar sein sollte, von diesem märchenhaften Leberlauf einen Teil an die Großhändler abzuleiten. Ich lege Wert auf die Feststellung, daß meine Mitteilungen in keiner Weise übertrieben sind.“

Was die Berliner für Schweine bezahlen.

Unter dieser Lebergang sind wir in der Deutschen Kriegszeit: Ein gutes Geschäft macht dieser Tage ein Landwirt in einem braunfleckigen Dorf. Zu ihm kam ein zu Besuch weidender Herr aus Berlin und bot ihm für einen fertigen Schwein im Gewicht von vierzig Pfund für das Pfund 4 Mark 10 Pfennig an. Der Verkauf fand aus, und der Verkäufer zahlte 320 Mark für den einen Schwein.
 Man sieht, was manche Leute sich auch heute noch leisten können, wenn sie es dazu haben.

Die Kriegs-„Trillings“.

Ein amüsanter Vorfall wird aus einem Orte bei Wattenfeld berichtet: Auf dem Vorplatze eines Verkaufshauses hatten sich zwei gemischte Frauen einmündeln. Eine Frau, die ein kleines Kind auf dem Arm trug, erregte das Aufsehen der aufstehenden Polizeibeamten. Mit den Worten: „Kommen Sie herein, das Stehen wohl schwerer werden!“ lud er sie ein, ins Haus zu treten, um auf der Reihe abgeführt zu werden. Die Frau folgte der freundlichen Aufforderung und wurde bald wieder von einem anderen Mann, der ein Kind auf dem Arm trug, umgeben. Die Polizei, die sich der Begegnung nicht enthalten zu trauen: „Dummerweise, das sind wohl Trillings!“

Ein Blüthenkrankheit sind in Lieben (Wöhnen) oft Personen. Die Arbeiterin Babel und zwei ihrer Kinder sind gestorben. Auch bei den anderen besteht Lebensgefahr.
Agrippische Finkernisse. Am Freitag mittag ging über die Stadt ein Hagel von Hagel und Hagel, im wolkensdunnen Regen, verbunden mit Gewitter, nicht ohne Schaden. Die Verfrümmung des Himmels war so groß, daß in den Häusern Licht angezündet werden mußte.

Wichtige Wetteranfrage.
 Mitgeteilt von der Wetterdienststelle Zimerau.
 Sonntag, den 13. August: Relativ heiter, wärmer. Gewitterneigung.
 — Druck: Sächsischer Genossenschafts-Verband e. V. m. B., sämtlich in Halle.



Wichtig für Raucher!
Mäßiger Kriegsaufschlag.
Galeem Aleikum
 (Hohlmundstück)
Galeem Gold
 (Goldmundstück)
Zigaretten.
 Willkommenste Liebesgabe!
 Preis: Nr. 3/4 5 6 8 10
 4 5 6 8 10 12 Pf. d. Stück
 einschließlich Kriegsaufschlag
Trustfrei!

Hallischer Hausfrauenbund E. V.
Rüchenabfall-Sammlung.
 Von jetzt ab befahren Wagen mit dem Schilde des Hallischen Hausfrauenbundes die ganze Stadt. Weitere Anmeldungen nehmen die Zuhöreren entgegen, sonst auch die Geschäftsstelle Gr. Steinstr. 16 (Tel. 2431). *545

Höchste Preise
 Lumpen . . . 100 Kilo 20.00 € | Neutuch . . . 100 Kilo 100.00 €
 Wolle (Stumpabfälle) 100 Kilo 100.00 € | Knochen . . . 100 Kilo 9.00 €
Rost & Goedecke, Mansfelderstrasse 29, Hof rechts, am Ostfriedhof Bahnhof. *352

Künstliche Zähne
 Behandlung kranker Zähne. Vorzugweise schmerzloses Zahnziehen, soweit möglich.
Hall. Zahn-Heil-Anstalt (vormals Britannia), Gr. Ulrichstrasse 11, II. Sehr mäßige Preise. Fernruf 9866, 1153

Einkauf von Lumpen u. Papier
Paul Günther, Taubenstraße 3, 1682 Hof, hinten links.

Bekanntmachung.
 Auf Grund des Artikels 68 der Weimarer Verfassung und des Gesetzes über den Belagerungszustand vom 4. Juni 1861 bestimme ich hiermit im Interesse der öffentlichen Sicherheit: Den Unteroffizieren und Wachtmeistern der Infanterie-Regimente des IV. Armee-Korps, welche in den Regimentsbezirken Wödrburg und Wödrburg und in den Regimentsorten Anhalt und Altenburg zur Unterführung der Generalen als Offiziersdarmer zur Verfügung gestellt sind, werden hiermit die Befugnisse eines Polizeibeamten verliehen. Sie tragen die Uniform des am linken Oberarm eine weiße Binde mit der Aufschrift „Offiziersdarmer“ *650
 Der stellvertretende Kommandierende General des IV. Armee-Korps: Frhr. von Runder, General der Infanterie à la suite des Aufstiegs-Bataillons Nr. 2.

Möbel Klaviere!
 werden wie neu mit Dr. Bubbe's Möbel- resp. Klavierpolitur, à 60 Pfg. Zu haben in sämtlichen Drogerien.

Arbeitsmarkt
40-50
Erdb- und Betonarbeiter
 sofort gesucht. Zu melden bei **Philipp Holzmann & Cie. P. S.** Baustelle Leunawerke Ammoniakwerk Merseburg a. d. S.

Abzahlung
 liefern wir einzeln **Möbel,** Polstermöbel, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Herren- und Damen-Kleidung, Wäsche, Teppiche, Gardinen, Kinderwagen. Zahlungsbefugnisse günstig.
Eichmann & Co. Gr. Ulrichstr. 51, Eingang Schulstr.

Sichel-Leim
 und Kleister. Fußbodenlackfarb, Küchensockel- und Küchenbrettfarben. Firnis, garant. rein Benzol, Schablonen, Firnis-Ersatz.
Farben-Kramer, Mittelwache 9/10, Fernruf 1463. Erstes Farben-Detailgeschäft mit elektr. Maschinen zur Herstellung von Öl-, Lackfarben.

Dreher, Former, Schlosser und Kesselschmiede
 bei hohem Lohn. *630
Maschinenfabrik A.-G., vorm. Wagner & Co. Köthen (Anhalt).

Spezial-Geschäft
 Zigarren, Zigaretten, Rauch-, Kautschuk- und Schnupftabaken.
A. M. Albrecht, Lindenstrasse 53.

Der Kriegsschädigte und die Kriegrente.
 Vortrag vom Arbeiter-Sekretär Kieckel-Salle. Gibt Auskunft über die Ansprüche der im Militär- und Kriegsdienst Verwundeten.
 Held Nr. 5 W.
 Zu haben in der **Volks-Buchhandlung** Halle a. d. S., Sars 42/44 oder durch die **Volksblatt-Anstalt.**

Für Dreherei und Werkzeugmacherei
 werden von großer Maschinenfabrik für Präzisions-Maschinenartikel *551
Vorarbeiter gesucht
 mit Aussicht auf baldige Anstellung als Werkmeister.
Max Küster, Magdeburg, Schillerstr. 33.

Schlosser stellt ein **Rudolf Schöne,** Vertriebsstr. 4.
Geschirrführer in guten Empfehlung, ist gesucht. **Schönemann & Schwarz,** Turmstr. 5.
Lehrling der sucht **Rich. Reamer, Halle a. d. S.,** 1064 Händelstr. 20.
 Empfehle mich höchlichst für **alle Handwerker-Arbeiten.** **Max Borgner, Halle (Saale),** Poststr. 10, Tel. 1109, 1209, 1309, 1409, 1509, 1609, 1709, 1809, 1909, 2009, 2109, 2209, 2309, 2409, 2509, 2609, 2709, 2809, 2909, 3009, 3109, 3209, 3309, 3409, 3509, 3609, 3709, 3809, 3909, 4009, 4109, 4209, 4309, 4409, 4509, 4609, 4709, 4809, 4909, 5009, 5109, 5209, 5309, 5409, 5509, 5609, 5709, 5809, 5909, 6009, 6109, 6209, 6309, 6409, 6509, 6609, 6709, 6809, 6909, 7009, 7109, 7209, 7309, 7409, 7509, 7609, 7709, 7809, 7909, 8009, 8109, 8209, 8309, 8409, 8509, 8609, 8709, 8809, 8909, 9009, 9109, 9209, 9309, 9409, 9509, 9609, 9709, 9809, 9909, 10009.

Holzpanzern mit Rindleder.
Pantoffelhölzer. Pantoffel-Fabrik, Max Fricks, Trothaerstr. 69, Mansfelderstr. 4.
Fragen der weiblichen Berufswahl. Ein Buch für Töchter und Eltern 100 Pf. **Nelly Wolfheim,** Preis 1.20 Mk. *541
 Zu beziehen durch die **Volks-Buchhandlung,** Halle a. d. S., Sars 42/44.

Federzug-Hosenträger, sehr elastisch, ohne Gummi, kein Scheitern, schon bei Wasche unverwundlich, im Tragen, Paar 1.50.
Dauerwäsche, Kl. Berlin 2, 1 Tr.
Seifen Ers. Löste gratis. *548
 P. H. Holter, Breslau, S. 237.

Walhalla-Theater 1/9 Uhr.
 Neu! Heute zum 2. Male: 1707
„Kaiserplatz 3, 1 Treppe“
 Diese in drei Akten von Oskar Engel und Viktor von Kobler.
 Musik von Leo Schützländer.
 Diese urwüchsig lustige Posse mit Gustav Bertram
 als Gast hatte in München, Deutsches Theater,
 kolossalsten Erfolg!

Morgen Sonntag Radrennen
 im Olympia-Park, Anfang 1/4 Uhr.
Gr. Sommer-Preis.
 100 Kilometer hinter Riesenmotoren. Es starten:
E. Janke Przymbel R. Weise
 Müller von Deutschland. Sieger 1. mal. Ist v. Halle. Weltmeister 24. Mal.
 15 Kilometer. Sieger: **Fliegerrennen: 15 Kilometer!**
Stabe, Tschmer, Tudeval, Hoffmann, Löhne.
 Offenauer, Schreier, Schulenburg, Stalacherer & Jasper.
 Militär bis zum Feldwebel u. Kinder. II. Platz 0.50, I. Platz 1.00.
 Wer Geld zur Kasse bringt, hat 50% Ermässigung!
Während des Rennens Konzert.
 Der herrliche Park bleibt entzückt geöffnet. 1708
 Abends **Extra-Militär-Konzert.**
 8 Uhr: **Gr. Artillerie-Kapelle Nr. 75.** Leitung: Kapellmeister A. Düne,
 Militär 20 Pfg.

Volkspark Burg-
 str. 27.
 Heute, Sonnabend, den 12. August 1916,
 abends 8 1/2 Uhr:
Grosser hunder Abend
 (Freilichtspiele).
 Morgen, Sonntag, nachmittags u. abends:
Frei-Konzert.
 1695 Die Geschäftsleitung.

3 Könige Varietee,
 Kl. Klausstr. 7.
 Nur noch einige Tage
 das glänzende Programm
 mit dem
 tollsten Charakter **„Eine unruhige Nacht“** Tränen wer-
 den gelacht.

Thalia-Theater.
 Geiststrasse 42a. Fernruf 6818.
 Täglich 1/9 Uhr abends, das
Kolossale Spezialitäten-Programm.
 Beginn des Konzertes des Roland-Orchesters abends 8 Uhr.
 Kleine Preise: 85, 55, 35 Pfg.
Sonntag, 4 Uhr: nachm. Volks-Vorstellung.
 Jeder Platz 30 Pfg.
 Abends 8 Uhr: Gewöhnliche, kleine Preise.
 Alle Vorkarten haben Gültigkeit.

Konzerthaus Oberpollinger
 Ecke Gr. Ulrichstr. Jägergasse 1.
Gr. Konzert
 des neuorganisierten Damen-
 Salon-Orchesters „Alpenrosen“.
 6 Damen, 1 Herr.
 Um regen Zuspruch bittet Frau Elsa Beth-Winter.
 1198 Eintritt frei!

Allenburger Hof,
 Alter Markt, Eingang Kutschgasse.
Täglich Grosses Konzert
 der beliebtesten
 Hauskapelle **„Schneidige Mädels.“**
 Um regen Zuspruch bittet
 1692 Frau Kampe.

Tamburitzza-Kapelle ohne
„Arietta“ 1897: Kerkuruz
 in Halle.
 Grosser **Sonntagsbetrieb** nachmittags u. abends im
„Kaiser-Saal“ u. „Kaiser-Kaffee“.
„Ernst“ Der originale Kellner,
 das Zeitzer Unikam.
„Hansi Urbach“ am
 Klavier.

Plälzer Schiessgraben
 Täglich: **Gr. Frei-Konzert.**
 Ergebenst ladet ein
 Karl Henkelmann.

Passage-Theater. Nordischer Kunstfilm.
Und es ward Licht ...
 Grosses Schauspiel in 5 Akten.
 Vorführung: 2 1/2, 6 1/2 und 9.
Der zerstreute Dichter.
 Schwank in 3 Akten.
 Hauptrolle: Manay Elmer.
 1711 Fernspr. 1294.

Astoria-Lichtspielhaus. Seegerie.
 Gross. Schmutzgedrama in 3 Akten.
Der Sieg der Unschuld
 mit Ebba Thomsen u. Carlo Wieth.
 14 Tage Kitzchen.
 Tragikomödie in 2 Akt. mit Carl Niburg.
 1711 Fernspr. 5738.
 Beginn: Sonntags 3 Uhr, wochentags 4 Uhr.

Metallarbeiterverband
 Verwaltung Halle a. S.
 Sonnabend, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr
 im Volkspark

General-Versammlung.
 Anträge, die zur Beratung kommen sollen,
 müssen bis Montag, den 21. August im Ver-
 bandsbureau eingereicht sein.
 Ohne Delegiertentarte und Mitgliedsbuch kein Eintrif.
Die Ortsverwaltung.
 1703

Burg-Theater. Der Lautenmacher, fünf
 Akte.
 Das grösste und schönste Drama ist
 dieses - ein Schmutzgedrama in den bayr. Bergen.
 1691 Außerdem: Striegsdrama von Nachmittags an.

Das meiste
 Mit heutigem
 bringe ich
10 Drachen-Tage und zahle in
 diesen Tagen
 Orig. wollene Strumpfabfälle . . . Kilo 165 Pf.
 Orig. Lumpen . . . Kilo 22 Pf.
 Reutuch-Abfälle . . . Kilo 100 Pf.
 Knochen . . . Kilo 10 Pf.
 Saehzug . . . Kilo 8 Pf.
 Papierabfälle . . . Kilo 4 Pf.
 Bücher, Zeitungen . . . Kilo 6 Pf.
 Weiße Glascherben . . . 1 Zentner 75 Pf.
 Fensterglascherben . . . 1 Zentner 75 Pf.
 Eisen je nach Art und Qualität.

W. Theuring, nur Domplatz 9 u. Reilstr. 23
 Telefon 5659.
 Zur Beachtung! Es werden in diesen Tagen Drachen gratis verteilt. Auch
 werden in beiden Geschäften gleiche Preise sowie auch streng reelles Gewicht zu-
 gesichert. 1710

Gustav Uhlig, Hamfiter-Betreide
 untere Leipzigerstr.,
 billige, gute Bezugsquelle
 in vorteilhaften
Musik-Instrumenten
 für unsere Krieger im Felde
 und Verwunden in der Heimat.
 Dauerhafte, rein abgestimmte
Mund-Harmonikas,
 Mandolinen, Gitarren,
 Wiener Zieh-Harmonikas.
 1718

Achtung! Achtung!
Schuhmacher u. Händler!
 Gummi-Sohlen (Ers. f. Leder) 1.75, für Herren 2.50.
 Gummi-Absätze, Paar von 30 Pfg. an.
Fahrrad-Gebirgsreifen Mk. 8.50.
 Schlaüche
 Wasserschläuche, Friedensware.
Leipziger Gummiwarenhaus,
 Halle a. d. S., Grosse Ulrichstrasse 35.
 Hauptgeschäft: Leipzig, Ranst-Steinweg 38.

Lumpen, Knochen, Eisen, Metalle kauft
 1619
Albert Bode Jun., Grosse Klausstrasse 22.

Apollo-Theater.
 in den prächtig renovierten Räumen: 1700
Der H. grossartige, total neue Spielplan
Winter-Tymians.
 der **Thurm-Silvare** in pompösen
 Kostümen.
 Der Haupt-Lachschlager
„Sächsische Franzosen“
Stürmischer Beifall.
 Der Vorverkauf Sonntags den ganzen Tag geöffnet!
Apollo-Bons besorgen!

Leuchtturm. 1696
 Morgen, **Gr. Militär-Konzert** der gesamten
 Sonntag: **Kapelle des**
 13. Landst.-Bataillon, Kapellmeister: Kömrig.
 Eintritt: 10 Pf. Militär u. Kinder frei. Kaffee i. Port. Rosen bill.

Weisses Roß.
 Morgen, Sonntag, abends 8 Uhr
Künstler-Konzert.
 1693
Lederhandlung F. Noth,
 1156 Gr. Klausstrasse 7.
 Schuhmacher-Bedarfsartikel.

Bad Wittekind.
 Sonntag den 13. August 1916,
 früh 6 1/2 bis 8 1/2 Uhr:
Früh-Konzert.
 Nachmittags 3 1/2 Uhr:
Kur-Konzert
 vom Stadttheater-Orchester.
 Leitung: 1706
 Kapellmeister Karl Nöhren.
 Eintrittspreise: 1614
 Zum Früh-Konzert 25 Pfg.,
 zum Nachm.-Konzert 35 Pfg.,
 einschl. städt. Kartensteuer.

Zoo!
 Reicher Tierbestand.
 Zahlreiche Geburten und
 Neuanschaffungen.
 Sonntag, den 13. August 1916,
 nachmittags 3 1/2 Uhr:
Konzert
 von
Görlach-Orchester,
 abends 7 1/2 Uhr:
Konzert
 vom
Stadttheater-Orchester
 Leitung: 1708
 Kapellmeister K. Nöhren.
 Eintrittspreise:
 Erwachsene 40 Pfg., von 7 Uhr
 an 30 Pfg., Kinder 20 Pfg. Mil-
 itär ohne Dienstgrad zahlb. vor-
 mittags 10 Pfg., nachm. 20 Pfg.

C. W. Trothe,
 Optisches Institut,
 Spezial-Institut,
Pockstraße 9/10.
 Begr. 1816. Tel. 2916.

Familien-Nachrichten.
 8-4 Zitr. Tragkr.
 Kl. Handwagen, ges. Angeb. m. Pr.
 unt. B. Z. 1126 a. Rud. Mosse, Halle. 1916

Sozialdemokratischer Verein
 Wahlkreis Mansfeld. 1642
 Den Mitgliedern zur Kenntnis,
 dass wieder folgende Mitglieder
 Opfer des Völkerrkrieges gewor-
 den sind.
Adelbert Böttge, Wimmelburg
Anton Klocker, Klostermansfeld
Karl Hinze, Eisleben
Paul Sadowski, Eisleben
Otto Maass, Aisleben
Fritz Baum, Aisleben.
 Ehre ihrem Andenken! Der Vorstand.